

# WIR SAGEN DANKE!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf dieser Seite stellen wir Ihnen jede Woche einen ganz besonderen Menschen aus unserer Verbandsgemeinde und dessen ehrenamtliches Engagement vor. **SIE SIND WAHRE VORBILDER UND HELDEN UNSERER GESELLSCHAFT.**

Ich bedanke mich ganz herzlich für diese wertvolle Arbeit!

Ihr Björn Bernhard

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land



Vanessa Carstens

"Vogelrettung mit Herz"

Sie haben letztes Jahr eine Wildvogelhilfe gegründet. Was hat Sie dazu bewogen?

Wir haben selbst einen Nestling gefunden. Wir brachten diesen letztendlich nach Hochspeyer. Dort bekamen wir gesagt, dass bei uns ein "Päpplerloch" wäre. Also entschloss ich mich dazu, es zu ändern. Nun bauen wir diese Wildvogelhilfe in Dellfeld auf.

Woran erkenne ich denn, ob ein Vogel in Not ist?

Da gibt es einige Punkte. Findet man einen nackten oder teil befiederten Vogel, benötigt dieser immer schnellstmöglich Hilfe. Ein Vogel nach Katzenkontakt braucht schnellstmöglich ein Antibiotika, eine Taube die im dunklen z.B. auf dem Boden sitzt, ist auf Hilfe angewiesen.

Wie ist dann die weitere Vorgehensweise?

Der wichtigste Schritt ist sichern, dann uns informieren. Nackte Vögel brauchen immer eine Wärmequelle, kein Wasser oder Futter anbieten.

Warum ist es eigentlich wichtig, sich um die verletzen Vögel zu kümmern?

Da die Bestände der Vögel immer weiter abnehmen, durch zahlreiche Umweltbelastungen etc. ist es unsere Pflicht, die Artbestände so gut es in unserer Macht steht, zu unterstützen.

Was möchten Sie unseren Lesern mit auf den Weg geben?

Schauen Sie nicht weg, Wildvögel sowie auch Tauben haben im Normalfall keine Krankheiten, bei denen Sie sich anstecken könnten. Finden Sie einen Vogel, sind Sie in diesem Moment die einzige Hoffnung, die er hat.

**Vanessa Carstens**  
**015753994384**

**Wildvogelhilfezweibruecken@gmail.com**

